

Presseaussendung
Bildungshaus St. Arbogast
Götzis
Di 15. November 2011

Staatspreis Erwachsenenbildung für die „Tage der Utopie“

Bildungsministerin Schmied verleiht Auszeichnung an renommiertes Vorarlberger Bildungsfestival

Die „Tage der Utopie“ wurden gestern Abend im Wiener Museumsquartier mit dem Österreichischen Staatspreis für Erwachsenenbildung 2011 ausgezeichnet. Bildungsministerin Claudia Schmied überreichte den Preis in der Kategorie „Innovation“ an die beiden Kuratoren des Bildungsfestivals, den Leiter des Bildungshauses St. Arbogast, Josef Kittinger und den Bregenzer Kommunikationsberater Hans-Joachim Gögl.

Rund 100 Projekte aus ganz Österreich wurden für den Staatspreis Erwachsenenbildung, er wird in vier Kategorien vergeben, eingereicht. Mit nach Hause nehmen durfte den Preis in der Kategorie „Innovation“ das Vorarlberger Bildungsfestival „Tage der Utopie“, das seit 2003 im Bildungshaus St. Arbogast in Götzis stattfindet. Das Preisgeld beträgt € 5000,-.

„Die Tage der Utopie verstehen sich als Bildungsfestival im Sinne eines Gesamtkunstwerks. Seit 2003 wird hier wiederkehrend versucht, Perspektiven für eine wünschenswerte Zukunft zu präsentieren und gemeinsam zu erarbeiten. Zentraler Ansatz ist, nicht bei der Kritik am Bestehenden zu verweilen, sondern diese in konstruktive Zukunftsbilder einzubauen und weiterzudenken“, lautete der begeisterte Kommentar der unabhängigen Expertenjury. Die beiden Kuratoren Josef Kittinger und Hans-Joachim Gögl verstehen die Auszeichnung als Bestätigung für das Konzept der einwöchigen Bildungsveranstaltung, das sich seit 2003 mit inspirierenden Vorträgen, neuer Musik, einer sehenswerten Ausstellung und nicht zuletzt viel Zeit zum Austausch zwischen Teilnehmer/innen und Referenten zu einem Publikumsrenner entwickelt hat. So haben an der jüngsten Festivalwoche im Mai dieses Jahres mehr als 1200 Personen teilgenommen. Die nächsten „Tage der Utopie“ finden in der letzten Aprilwoche 2013 statt. Mehr Infos auf www.tagederutopie.org.

Foto Staatspreis Erwachsenenbildung 2011.jpg:

Moderatorin Eva Pölzl im Gespräch mit den Preisträgern Josef Kittinger und Hans-Joachim Gögl (re.).

Foto Staatspreis Erwachsenenbildung 2011 gesamt.jpg:

Bildungsministerin Claudia Schmied (Mitte) überreichte den Staatspreis in vier Kategorien. In der Kategorie Innovation siegten Josef Kittinger und Hans-Joachim Gögl mit den „Tagen der Utopie“.

Foto Staatspreis Erwachsenenbildung 2011 – Mayer, Kittinger, Gögl, Schmied.jpg:

Bildungsministerin Claudia Schmied mit den Preisträgern Josef Kittinger, Hans-Joachim Gögl und Elmar Mayer, dem Bildungssprecher der SPÖ.

(Copyright: St. Arbogast, Abdruck honorarfrei in Zusammenhang mit Berichterstattung über „Tage der Utopie“)